IMPULSE
Katholisch in Paderborn – das Magazin

ST. HEDWIG
ST JULIAN
ST. LIBORIUS
ST. MARGARETHA
MARIA ZUR HÖHE

Im Zeichen des Friedens —Anregung für den kleinen Taschensegen

Der kleine Taschensegen ist das Gegenteil von dem, was viele Menschen aus Wut oder Enttäuschung oder aus Beleidigtsein in ihrer Tasche machen. Das ist die Faust in der Tasche. Allerdings kann ich, statt die Faust in der Tasche zu machen, in der Tasche den kleinen Segen geben. Das mache ich oft und gern.

Und wie geht das? Ich zeichne einfach in meine Handfläche mit dem Daumen ein Kreuz und sage dazu innerlich: Gott segne dich. Wenn ich auf der Straße gerade einem offensichtlich traurigen Menschen begegne oder einem Mann an Krücken oder einem an Magersucht erkrankten Mädchen. Einer alten Dame mit Rollator. Oder einem verliebten Paar. Oder fröhlichen Kindern. Oder wenn ein Krankenwagen mit Tatütata vorbeifährt. Oder wenn da schon wieder ein Bettler sitzt. Oder wenn mir ein Rollstuhlfahrer entgegenkommt. Oder eine schwangere Frau. Immer der kleine Taschensegen.
Der kleine Taschensegen verändert. Er schenkt hoffentlich all diesen Menschen Gottes Segen. Aber er macht auch mich froh. Er gibt mir einen anderen Blick auf die Menschen. Er lässt mich Ja sagen. Und das verwandelt meine Weltsicht hin zum Positiven, hin zur Barmherzigkeit, hin zur Liebe, hin zum Guten. Er muss auch gar nicht in der Tasche gemacht werden. Er kann auch mit dem Daumen in der Handfläche außerhalb der Hosen- oder Manteltasche gegeben werden.
Versuchen Sie es mit dem kleinen Taschensegen, wenn Sie unterwegs sind. Er kommt zu Ihnen zurück.

Text: P. Thomas Gertler SJ, www.update-seele.de, Bild: Martha Gahbauer; beides Pfarrbriefservice

Lesungen:
Ex 17,3-7 // Röm 5,1-2.5-8
Evangelium: Joh 4,5-42

Kollekte:
für die Gemeinde

Liebe Leserinnen und Leser,

beim Lesen des Evangeliums des 3. Fastensonntags kommt mir ganz spontan das Wort „Begegnung“ in den Sinn.

„Jesus hat Durst und begegnet einer Samariterin am Brunnen, die gerade Wasser holt und kommt mit ihr ins Gespräch.“

Mir wird deutlich, wie wichtig Begegnungen und Gespräche sind, die in den letzten Jahren aufgrund der Corona-Pandemie kaum stattfinden konnten. Viele Freundschaften haben gelitten oder wurden nur noch oberflächlich geführt, auch im Berufsleben waren alleinig telefonische oder schriftliche Kontakte möglich. Das Homeoffice war angesagt.

Durch das Lesen des Evangeliums sollte jeder Einzelne bestärkt werden, die Freundschaften und andere soziale Kontakte wieder aufleben zu lassen und mit den Mitmenschen ins Gespräch kommen.

Jesus begeht zum damaligen Zeitpunkt zwei Tabubrüche, zum einen spricht er als Mann eine fremde Frau unvermittelt an, zum anderen als Jude eine Samariterin. Im Nachhinein wird deutlich, wie wichtig das Gespräch für die Frau war und wie sehr sie Jesus immer mehr vertraut, wird daran deutlich, dass sie ihm ihre Lebensgeschichte erzählt. Jesus führt das Gespräch ohne Vorbehalte gegenüber ihrer Lebensweise.

Durch Begegnungen und gute Gespräche kann man viele Vorurteile abbauen, Menschen kennenlernen, gerade in der heutigen Zeit, wo viele Asylanten bei uns Zuflucht suchen, aber auch alte Kontakte, die durch die Pandemie gelitten haben, wieder neu beleben.

Ich hoffe, dass wir es wieder lernen, offen aufeinander zuzugehen, gute Gespräche zu führen, um wieder ein Miteinander zu führen, das uns verbindet, und sich die Stimmung insgesamt wieder ins Positive wendet.

Gehen wir mit Mut, Offenheit und Vertrauen aufeinander zu.

Marion Klaus
Verwaltungsleiterin

Verstorbene des Pastoralverbundes

Walter Stöppel, 85 Jahre
Aenne Hilde Deichmöller, 91 Jahre
Leo Grütter, 74 Jahre
Wilhelm Brockmeier, 94 Jahre
Peter Kaczmarczyk, 76 Jahre
Maria Sültrup, 88 Jahre

Sie mögen leben in Gottes Herrlichkeit.

Messplanänderung in St. Liborius?

Derzeit findet die Sonntagsmesse in St. Liborius um 10.30 Uhr im Forum St. Liborius statt. Aufgrund der kalten Kirchen sind die Gottesdienstgemeinschaften von Markt- und Gaukirche hier zusammengeführt und feiern gemeinsam. Diese Form hat sich sehr bewährt.
Die Feier im Forum ist von Anfang an befristet gewesen. Am Palmsonntag soll es wieder in die Kirchen zurück gehen.
Da die Gottesdienstgemeinde überschaubar ist, ergibt sich von selbst die Frage, ob es sinnvoll ist, diese künftig wieder auf zwei Kirchen zu unterschiedlichen Gottesdiensten zu verteilen.
Zu dieser Frage hat das Gemeindeteam beraten und möchte dazu gern die Messbesucher selbst befragen.
Am **Sonntag, 12.03.2023**, wird es dazu in der Messfeier um 10.30 Uhr einen kleinen Fragebogen geben. Er stellt die vom Gemeindeteam formulierten drei Varianten zusammen, die als Möglichkeit im Raum stehen:

Als Teilnehmende/r der Gemeinschaft, die derzeit im Forum die Messe feiert, kann ich mir vorstellen, dass es künftig:
a: wieder zwei Messfeiern gibt: in der Marktkirche um 09:45 Uhr und in der Gaukirche um 11.00 Uhr.
b: eine Messe gibt, um 10.30 Uhr in der Gaukirche. Die Marktkirche wird als Ort gewählt bei großen Ereignissen wie Erstkommunion, Heilig Abend, etc.
c: eine Messfeier um 10.30 Uhr im Wechsel zwischen Markt- und Gaukirche gibt.

Zu allen Varianten gibt es für und wider. Sie können miteinander im Anschluss an die Messfeier besprochen werden. Gern können Sie auch im Zentralbüro **bis Mittwoch, 15.03.2023**, Ihr Votum abgeben.
Die Voten werden sehr hilfreich sein, eine verantwortliche Entscheidung zu fällen.

Für das Gemeindeteam

Caritaskonferenz Maria zur Höhe

Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Caritaskonferenz treffen sich Dienstag, **14. März 2023,** um 14.30 Uhr im Lukas-Zentrum, im kleinen Sitzungsraum.

Senioren St. Liborius

Das nächste Treffen der Senioren ist am Dienstag, **14.03.2023,** um 15.00 Uhr im Forum St. Liborius. Zu Gast ist Sabine Kramm, stellvertr. Bürgermeisterin der Stadt Paderborn.

Frauen St. Hedwig

Am **16.03.2023** laden wir zum Kreuzweg am Wilhelmsberg ein.
Der Kreuzweg mit seinen 14 Stationen spiegelt den Leidensweg Jesu wider.
Seit 1964 wird dieser Kreuzweg von der Kirchengemeinde St. Heinrich und Kunigunde am Karfreitag gebetet.
Treffpunkt ist um 16.15 Uhr am Kirchturm St. Hedwig. (Es werden Fahrgemeinschaften gebildet.)
Zur weiteren Panung bitten wir um Anmeldung bei Gisela Schlegel, Tel. 05251 66394 oder 0151 59935592 oder Ulrike Hötte, Tel. 05251 640358 oder 0170 5504205.

Kreuzwegandachten in St. Julian

In der Fastenzeit sind wir eingeladen, unsere Beziehung zu GOTT neu zu denken. Durch Verzicht auf Genussmittel, aber auch durch Spenden, wie wir es mit der Aktion Misereor tun. Wir möchten Sie aber auch ausdrücklich einladen, mehr zu tun und gemeinsam den Kreuzweg zu betrachten. Alles ist dabei ausgerichtet auf Ostern.
Der Kreuzweg in der Elisabethkirche umfasst 14 Stationen und wurde 1986 vom Bildhauer Josef Rikus gestaltet.
Wir laden am Freitag, **17. März 2023, um 17.30 Uhr** zur Kreuzwegandacht in die Elisabethkirche ein. Weitere Termine sind der 24. und 31. März 2023.

Verurteilung

Jesus trifft seine Mutter Maria

Kreuzigung

Grablegung

Quelle: Festschrift „50 Jahre St. Elisabeth Paderborn“

Fastenreihe „Rendezvous im Dom“

Auch in diesem Jahr finden wieder an den Mittwochen der Fastenzeit jeweils um 19.00 Uhr besonders gestaltete Gottesdienste im Dom statt. Das Leitwort der diesjährigen „Rendezvous im Dom“-Reihe lautet: „Wege aus den Krisen“.
Nächster Termin: 15.03.2023, 19.00 Uhr
Bitte beachten Sie auch die Flyer und Plakate.

Kolpingsfamilie Paderborn-Zentral

Die Kolpingsfamilie Paderborn-Zentral hat am Donnerstag, **16. März 2023,** den Kolping-Diözesanvorsitzenden Winfried Henke zu Gast. Er wird Einblick in die Arbeit des Diözesanverbandes bieten und ist offen für Fragen und Diskussionen. Beginn ist um 20.00 Uhr im Kolping-Forum am Busdorf.
Rückfragen an Bernhard Bauer,, Tel.: 0170 2907756.

Ausbildungsstellen für junge Leute

Das Dekanat, der Kirchenkreis und der DGB arbeiten seit vielen Jahren in einem Bündnis zusammen und organisieren von Zeit zu Zeit gemeinsame Sozialkonferenzen. Über den DGB erhielten wir die Einladung zu einer Veranstaltung zur Gewinnung von jungen Menschen, die in Ausbildung kommen sollen. Darauf machen wir gern aufmerksam:
„Wie können wir möglichst viele junge Menschen in gute Ausbildung vermitteln? Das ist DIE zentrale Zukunftsfrage! Dafür, dass unser Technologiestandort leistungsfähig und innovativ bleibt! Und natürlich für Tausende junge Menschen, die bisher ohne berufliche Erstausbildung dastehen, während sie sich mit einer guten dualen Ausbildung auf einen erfolgsversprechenden beruflichen Weg machen könnten.
Aktuell sind die Stellen da! Deshalb haben wir als IG Metall Paderborn wieder unsere Ausbildungskampagne „Best of the Rest“ gestartet und auf unserer Homepage zum Download gestellt: Best_of_the_Rest-2023.pdf (igmetall.de)
Alle, die interessiert sind, Fragen haben oder sich hier stärker einbringen wollen, sind herzlich zur Veranstaltung „Fachkräfte von morgen unterstützen: Ausbildungspate werden!“ eingeladen.

Ort:
Ausweichquartier der Kulturwerkstatt Paderborn
Heinz-Nixdorf-Ring 1, Paderborn
Termin:
Donnerstag, 30.03.2023 von 16.00 bis 18.00 Uhr

Wir trauern um

✝ Leo Grütter.

Leo Grütter starb am Samstag, 03.03.2023, nach schwerer Krankheit im Alter von 74 Jahren. Er gehörte zur aktiven Gemeinde der Pfarrei St. Margaretha, Dahl. Über 20 Jahre war er im Kirchenvorstand. In diese Zeit fiel die Kirchen- und Orgelrenovierung. Viele Entscheidungen hat er in dieser Kirchbauphase mit gefällt und mit getragen. Später war er aktiv in der Grünflächenpflege rund um die Kirche beschäftigt. Stets interessierten ihn die Themen der Kirche in der Pfarrei und darüber hinaus, wozu er gern leidenschaftlich Stellung bezog. Er war, wenn auch bereits durch Krankheit gezeichnet, bis kurz vor seinem Tode, im Leben des Dorfes und der Gemeinde präsent. Nun ist er uns in die Ewigkeit vorausgegangen.
Wir haben ihm viel zu verdanken und
werden seiner in Gottesdienst und Gebet gedenken.

R.I.P.

Kommunionkinder St. Margaretha

Jesus ist in die Wüste gegangen, er möchte alleine sein, damit er ganz auf Gott hören kann. Warum und wozu ist er auf der Welt, was ist seine Aufgabe?
In der Wüste ist er ganz allein, keiner lenkt ihn ab.
Hier gibt es nur Steine, Sand und Stille. Jesus fastet und betet 40 Tage. Dann bekommt er Hunger und hört die Stimme der Versuchung.
Die Stimme lockt Jesus mit Reichtum und Macht. Jesus aber durchschaut den teuflischen Plan … (Nach Matthäus 4,1-11)
Einige Kommunionkinder aus St. Margaretha Dahl haben zur Geschichte "Jesus in der Wüste" ihre eigene Wüste zusammengestellt. Steine, Sand und trockene Äste. Zentrum der Wüste ist hier **die Rose von Jericho.** Sie sieht aus, wie eine vertrocknete, leblose Pflanze; doch wenn man sie mit Wasser beträufelt, beginnt sie ihre braune Farbe zu verändern - sie öffnet sich langsam und bekommt einen grünen Schimmer.
Diese kleinen Wüsten begleiten die Kommunionkinder durch ihre Fastenzeit und zeigen, dass es keineswegs so ist, dass es in der Wüste kein Leben gibt.

St. Margaretha: Holz für Osterfeuer

Auch dieses Jahr sammeln die Jungschützen aus Dahl wieder Baum-, Grün- und Strauchschnitt für das Osterfeuer.

Sammeltermine: **01.04.2023 und 08.04.2023.**

Das Osterfeuer wird am Ostersonntag (09.04.) an der Kreuzung Stubenweg/ Dickenbusch um 18.00 Uhr entzündet!

Anmeldung zur Abholung:
Philipp Tegethoff (Tel.: 0160 98763977) und Benedikt Busch (Tel.: 0151 46390491).

Legoausstellung: „Mit Maria unterwegs“

Jedes Jahr am 25. März, also 9 Monate vor Weihnachten, gedenken viele Christen „Maria Verkündigung“, also dem Moment, in dem der Engel Gabriel Maria die frohe Botschaft verkündet, dass sie den Sohn Gottes zur Welt bringen wird.
Der Engel Gabriel sagte zu Maria: „Du wirst ein Kind empfangen, einen Sohn wirst du zur Welt bringen; dem sollst du den Namen Jesus geben.“ (nach Lk 1, 31)
Für die Legoausstellung „Mit Maria unterwegs“ ist dieses Fest der Stein des Anstoßes, um das Leben Marias in Szene zu setzen. Das Werler-Team „Die Welt der kleinen Steine - Biblische Geschichten im Mini-Format“ hat dazu 8 Stationen mit spannenden Einblicken und interessanten Hinter-grundinformationen auf den Weg gebracht.
Vom **25. bis 26. März 2023** holen wir die Legoausstellung in die Paderborner Gaukirche. Freuen Sie sich auf eine biblische Reise im Mini-Format von der Begegnung Marias mit dem Engel Gabriel bis zum Pfingstfest.
Wir freuen uns über Ihren Besuch.

Zielgruppe
Nicht nur für Lego-Fans ist diese Ausstellung interessant. Sie ist für Kinder, Jugendliche und Erwachsene eine Reise wert.
Termine u. Öffnungszeiten
Samstag, 25. März 2023
10:00 - 17:00 Uhr
10:00 Uhr: Geistliche Eröffnung „Mit Maria unterwegs“
Sonntag, 26. März 2023
14:00 - 17:00 Uhr
Kosten
Der Besuch ist kostenfrei.
Wissenswertes
„Die Welt der kleinen Steine“ ist ein innovatives Projekt gefördert durch das Erzbistum Paderborn.
Copyright Bild Vorderseite: www.die-welt-der-kleinen-steine.de

Wenn das Leben mit Ansage endet

Berührende Lesung am 30. März im Deelenhaus in Paderborn

Das Paderborner Palliativnetz e.V. und der Ambulante Hospizdienst St. Johannisstift e.V. laden gemeinsam zu einer bewegenden Lesung ein: Am Donnerstag, 30. März, liest die heimische Autorin Andrea Spehr um 19.00 Uhr im Paderborner Deelenhaus in der Krämerstraße 8-10 aus ihrem Buch „Tumor-News, Live! Wenn das Leben mit Ansage endet". Einlass ist ab 18.30 Uhr.

In ihrem Werk beschreibt Andrea Spehr mit großer Offenheit die Zeit, als fast zeitgleich ihr Mann und ihr Schwiegervater an einem bösartigen Hirntumor erkrankten. Beim Lesen des Buches nimmt man teil am Alltag der Familie mit drei heranwachsenden Söhnen in dieser „völlig unwirklichen Zeit" (Andrea Spehr). Darüber hinaus zitiert die Autorin im Buch Gespräche aus dem Chat-Verlauf der vom Ehemann gegründeten WhatsApp-Gruppe „Tumor-News, Live!". In dieser lässt er mit seinem unverwechselbaren schwarzen Humor engste Freunde bis kurz vor seinem Tod an seinem ungeplanten Lebensweg teilhaben.

Für den angemessenen musikalischen Rahmen sorgt an dem Abend der Paderborner Pianist Michael Koch. Der Eintritt ist frei; um eine Spende zugunsten der palliativen und hospizlichen Arbeit wird gebeten.

„Monet - Rebell und Genie!“
Kolping St. Hedwig lädt ein zum Ausflug ins Visiodrom Wuppertal am 19.03.2023

Hiermit lädt die Kolpingsfamilie St. Hedwig zur Teilnahme an einem ganz besonderen Kunsterlebnis in Wuppertal ins Visiodrom ein: Wir besuchen die multimediale Ausstellung "MONET - Rebell und Genie“!
In Kürze das Organisatorische:

Abfahrt am **Sonntag, den 19.03.2023 ,** um ca. 9.30 Uhr (nach der Frühmesse), Treffpunkt am Kirchturm St. Hedwig zur Bildung von Fahrgemeinschaften (138 km, knapp 1,5 Stunden Fahrzeit).
Besuch der Ausstellung ca. 2 Stunden: *WICHTIG: warme Kleidung* (Innentemperatur entspricht Außentemperatur im Schatten!)
Ticketpreise: Erwachsene 14,00 €, ermäßigt 10,00 € (weitere Details s. Homepage), Gruppenermäßigung ab 10 Personen.

Anschließend direkte Rückfahrt oder nach individueller Abstimmung Fahrt mit der Wuppertaler Schwebebahn, Einkehr im Restaurant des Visiodroms oder zu Kaffee und Kuchen in Soest oder Salzkotten ...
Das heißt, wir wären frühestens um ca. 15.00 Uhr zurück, eventuell aber später, je nach den spontanen Bedürfnissen. Bitte individuellen Tagesproviant mitbringen.

Auf der Homepage des Visiodroms gibt es für Leseratten u.a. folgenden Text:
„Monet – Rebell und Genie“ ist ein Erlebnis der Extraklasse. Die Show sticht mit ihren vielen Details und den gekonnten Arrangements berühmter Gemälde weit aus der Masse der üblichen immersiven Angebote hervor. Mit Respekt vor dem Werk des Vaters des Impressionismus einfühlsam speziell für die Räume des Visiodroms komponiert, erweckt „Monet – Rebell und Genie“ die meisterhaften Gemälde von Claude Monet zum Leben.
Reisen Sie auf den Spuren des Malers durch Frankreich und erleben Sie Monets größte malerische Momente hautnah mit. Erleben Sie selbst am Ort des Geschehens, wie seine Bilder entstehen. Das immersive Multi-Media-Spektakel für die ganze Familie präsentiert über 250 bedeutende Werke des französischen Meisters. Die einzigartige Verbindung von Bild- und Soundwelten lässt im Visiodrom einen impressionistischen Traum entstehen. Der Gast bewegt sich durch Monets lebendige Bildwelt. Die Kunst wird hier unmittelbar spür- und erlebbar – Kunst mit allen Sinnen begreifen.

… aber nicht umsonst heißt es: Ein Bild sagt mehr als 1000 Worte, daher lade ich euch/Ihnen ein, als Appetizer eher einen kleinen Vorgeschmack direkt unter www.visiodrom.de zu genießen!

Ich bitte um eine kurze Anmeldung per mail an kirsten.baur-seack@kolping-sthedwig.de oder telefonisch unter 05251 1473632.

Kirsten Baur-Seack
Vorsitzende Kolpingsfamilie Paderborn St. Hedwig

BDKJ Kreisverband Paderborn

Der BDKJ Kreisverband Paderborn organisiert in Kooperation mit der Evangelischen Jugend im Kirchenkreis Paderborn vom 09. September bis 17. September 2023 eine Fahrt nach Taizé in Burgund, Frankreich.
Dort ist eine Gemeinschaft von Brüdern beheimatet, die jedes Jahr tausende Jugendliche und junge Erwachsene aus ganz Europa und darüber hinaus willkommen heißt. Während das Leben vor Ort sehr einfach ist, wird der Tag durch die drei Gebetszeiten mit den berühmten Gesängen und dem Austausch unter den Jugendlichen und jungen Erwachsenen geprägt.
Weitere Informationen zur Fahrt findet man unter https://t1p.de/taizefahrt2023

Zur Info: Kürzel unserer Zelebranten:

F = Pfarrer Fischer

B = Msgr. Dr. Bredeck
E = Pastor Ejeh
H = Msgr. Dr. Hardt

HN = Prälat Dr. Hentze
MK = Pastor Menke
MP = Msgr. Dr. Menke-Peitzmeier

RA = Pastor Rasche
R = Pastor Rose
SW = Pastor Scheiwe

WK = Pastor Wieneke

Samstag, 11. März 2023

St. Elisabeth	08.00 Uhr	Eriträische Gemeinde - Treffen
Gaukirche	09.00 Uhr	Eucharistische Anbetung
Busdorfkirche	17.00 Uhr	Konzert „Bible Poemes“ für Viola und Orgel im Rahmen der Woche der Brüderlichkeit
St. Elisabeth	17.00 Uhr	**Messe am Vorabend** (RA)
Maria zur Höhe	17.00 Uhr	**Wortgottesdienst** Verkauf Eine-Welt-Kreis, vor u. nach dem Gottes-dienst
St. Margaretha	18.30 Uhr	**Messe am Vorabend** (E)

Sonntag, 12. März 2023

3. Fastensonntag

Busdorfkirche	08.30 Uhr	**Messfeier** (HN)
St. Hedwig	08.30 Uhr	**Messfeier** (H)
Maria zur Höhe	09.45 Uhr	**Messfeier** (RA) Verkauf Eine-Welt-Kreis, vor und nach der Messe,
St. Hedwig	10.00 Uhr	Krabbel- u. Kleinkindergottesdienst
St. Elisabeth	10.15 Uhr	**Messfeier** (MP
Forum St. Liborius	10.30 Uhr	**Messfeier** (F)
Busdorfkirche	11.00 Uhr	**Alter Ritus** (Zwingmann)
St. Hedwig	11.15 Uhr	**Messfeier** (SW)
St. Kilian	11.15 Uhr	**Wortgottesdienst**
St. Meinolf	11.30 Uhr	**Messfeier** Ital. Mission
Gaukirche	13.00 Uhr	Eucharistische Anbetung
St. Elisabeth	15.30 Uhr	**Messfeier** u. Beichte - Poln. -Mission
St. Meinolf	19.00 Uhr	"Wort und Musik zum Wochenstart"

Montag, 13. März 2023

Gaukirche	08.00 Uhr	**Kapitelsamt Hoher Dom**
Gaukirche	09.00 Uhr	Eucharistische Anbetung
St. Hedwig	16.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Gaukirche	18.00 Uhr	**Messfeier**
Forum St. Liborius	19.00 Uhr	Chorprobe des Kirchenchores
Pfarrheim St. Meinolf	18.45 Uhr	Mach mit—bleib fit
St. Hedwig	20.15 Uhr	Chorprobe der Chorgemeinschaft

Dienstag, 14. März 2023

Hl. Mathilde

Gaukirche	08.00 Uhr	**Kapitelsamt Hoher Dom**
Maria zur Höhe	08.30 Uhr	**Messfeier**
Gaukirche	09.00 Uhr	Eucharistische Anbetung
Pfarrheim St. Hedwig	14.30 Uhr	Handarbeitsgruppe
Pfarrheim St. Hedwig	17.00 Uhr	Pfadfinder - Wölflinge
Forum St. Liborius	17.00 Uhr	Erweitertes Teamgespräch Pastoralteam
Pfarrheim St. Hedwig	17.30 Uhr	Wölflinge
Gaukirche	18.00 Uhr	**Messfeier**
St. Meinolf	19.30 Uhr	**Messfeier**
Pfarrheim St. Hedwig	20.00 Uhr	Treffen Gemeindeteam

Mittwoch, 15. März 2023

Hl. Klemens Maria Hofbauer

Gaukirche	08.00 Uhr	**Messfeier (Hoher Dom)**
St. Hedwig	08.00 Uhr	Schulgottesdienst Grundschule Auf der Lieth u. Kaukenberg
Gaukirche	09.00 Uhr	**Kapitelsamt Hoher Dom**
Pfarrheim St. Margaretha	09.00 Uhr	Gymnastik
Gaukirche	10.00 Uhr	Eucharistische Anbetung
Pfarrheim St. Margaretha	14.30 Uhr	Skat u. Spiel
Gaukirche	18.00 Uhr	**Messfeier**
Forum St. Liborius	15.00 Uhr	Stadtkonferenz
Pfarrheim St. Hedwig	18.00 Uhr	Jungpfadfinder
Busdorfkirche	18.30 Uhr	**Alte Messe**
Hoher Dom	19.00 Uhr	**Rendezvous im Dom** "...in Kriegszeiten stark bleiben" Kira Lietmann, Referentin Hoher Dom im Gespräch mit Pfarrer Thomas Stolz, ehemaliger Militärpfarrer
Pfarrheim St. Hedwig	19.45 Uhr	Rover

Donnerstag, 16. März 2023

Gaukirche	08.00 Uhr	**Kapitelsamt Hoher Dom**
St. Meinolf	08.00 Uhr	**Messfeier**
Gaukirche	09.00 Uhr	Eucharistische Anbetung
Marktkirche	10.00 Uhr	Friedensgebet
Kapelle Ostfriedhof	11.15 Uhr	Beerdigung
Gaukirche	18.00 Uhr	**Messfeier**
St. Elisabeth	18.00 Uhr	Andacht der Polnischen Mission
Pfarrheim St. Hedwig	19.00 Uhr	Treffen Kommunionhelfer*Innen
Forum St. Liborius	19.00 Uhr	Kirchenvorstand St. Liborius

Freitag, 17. März 2023

Hl. Gertrud

Gaukirche	08.00 Uhr	**Kapitelsamt Hoher Dom**
St. Hedwig	08.00 Uhr	**Messfeier**
Gaukirche	09.00 Uhr	Eucharistische Anbetung
Pfarrheim St. Margaretha	09.00 Uhr	Miniclub
Pfarrheim St. Margaretha	16.00 Uhr	Nähtreff
St. Margaretha	17.00 Uhr	Kreuzwegandacht
Hoher Dom	17.30 Uhr	Kreuzwegandacht im Kreuzgang des Domes
St. Elisabeth	17.30 Uhr	Kreuzwegandacht
Busdorfkirche (*statt Gaukirche)*	18.00 Uhr	**Messfeier**
St. Elisabeth	18.00 Uhr	**Messfeier**

Samstag, 18. März 2023

Hl. Cyrill von Jerusalem

Gaukirche	09.00 Uhr	Eucharistische Anbetung
St. Elisabeth	17.00 Uhr	**Wortgottesdienst**
Maria zur Höhe	17.00 Uhr	**Messe am Vorabend** (SW)
St. Margaretha	18.30 Uhr	**Messe am Vorabend** (E)
Marktkirche	19.00 Uhr	Nightfever

Sonntag, 19. März 2023

4. Fastensonntag (Laetare)

Busdorfkirche	08.30 Uhr	**Messfeier** (HN)
St. Hedwig	08.30 Uhr	**Messfeier** (E)
Maria zur Höhe	09.45 Uhr	**Messfeier** (H)
St. Elisabeth	10.15 Uhr	**Messfeier** (RA)
Gaukirche (*statt Forum)*	10.30 Uhr	**Messfeier** (MK)
Busdorfkirche	11.00 Uhr	**Alter Ritus** (Kickum)
St. Hedwig	11.15 Uhr	**Wortgottesdienst**
St. Kilian	11.15 Uhr	Tauferinnerungsgottesdienst/Kinderkirche
St. Meinolf	11.30 Uhr	**Messfeier** Ital. Mission
Gaukirche	13.00 Uhr	Eucharistische Anbetung
Hoher Dom	13.30 Uhr	**Familiengottesdienst** zum Abschluss des Familienwochenendes im Rahmen der Erstkommunionvorbereitung
Maria zur Höhe	14.30 Uhr	Tauffeier
St. Elisabeth	15.30 Uhr	**Messfeier** u. Beichte - Poln. -Mission
Busdorfkirche	17.00 Uhr	Bußgottesdienst
St. Hedwig	18.00 Uhr	Kreuzwegandacht
St. Kilian	18.00 Uhr	Firmvorbereitung
St. Meinolf	19.00 Uhr	"Wort und Musik zum Wochenstart"

Zentralbüro und Kontakt St. Liborius

Domplatz 4, | 33098 Paderborn
Tel. 05251 5449390 (Pfarrbüro)
Fax: 05251 291903 (Pfarrbüro)
E-Mail: st.liborius@katholisch-in-paderborn.de

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Mi., Do., Fr.
10.00-12.00 Uhr
Di, Do.
15.00-17.00 Uhr

Kontakt St. Hedwig

Josef-Spiegel-Platz 7, |33100 Paderborn
Tel. 05251 160910 (Pfarrbüro)
Fax: 05251 1609118 (Pfarrbüro)
E-Mail: st.hedwig@katholisch-in-paderborn.de
www.sthedwig-paderborn.de

Öffnungszeiten:
Di. 15.00-17.00 Uhr
Fr. 08.30-09.30 Uhr

Kath. öffentl. Bücherei St. Hedwig
Josef-Spiegel-Platz 3 (i. Pfarrheim St. Hedwig)

Öffnungszeiten:
Mo. 16.30-17.30 Uhr

Schwester Cäcilia (Salzkottener Franziskanerin)
Arnikaweg 46, 33100 Paderborn, Tel. 05251 680959 St. Hedwig)

Kontakt St. Margaretha

Schlotmannstr. 9, | 33100 Paderborn
Tel. 05293 931399 (Pfarrbüro)
Fax: 05293 930045 (Pfarrbüro)
E-Mail: st.margaretha@katholisch-in-paderborn.de
www.st.margaretha-dahl.de

Öffnungszeiten::
Di. 15.00-17.00 Uhr

Kontakt Maria zur Höhe

Am Rippinger Weg 3a, | 33098 Paderborn
Tel. 05251 61847 (Pfarrbüro)
Fax: 05251 681475 (Pfarrbüro)
E-Mail: st.marien@katholisch-in-paderborn.de
www.mzh-paderborn.de

Öffnungszeiten:
Di. 09.00-11.00 Uhr

Kontakt St. Julian

Ludwigstraße 72, | 33098 Paderborn
Tel. 05251 71631 (Pfarrbüro an St. Meinolf)
Fax: 05251 1807907 (Pfarrbüro an St. Meinolf)
E-Mail: st.julian@katholisch-in-paderborn.de
www.julian-paderborn.de

Öffnungszeiten:
Do. 08.30-10.30 Uhr

Ehrenamtl. Pfarrbüro (St. Kilian)
Im Samtflede 57 a, 33098 Paderborn
Tel. 05251 71850 (Pfarrbüro St. Kilian)

Öffnungszeiten:
Die. 11.00-12.00 Uhr

Kath. öffentl. Bücherei St. Julian
Pankratiusstraße 86, 33098 Paderborn
Tel. 05251 72190 (im Pfarrheim St. Elisabeth)

Öffnungszeiten:
So.10.00-12.00 Uhr
Mi. 16.00-18.00 Uhr

Kontakte Pastorales Team

Benedikt Fischer (Pfarrer)
Tel. 05251 1252310
benedikt.fischer@katholisch-in-paderborn.de

Pastor Rüdiger Rasche
Tel. 05251 8924605
ruediger.rasche@katholisch-in-paderborn.de

Pastor Peter Scheiwe
Tel. 05251 5433803
peter.scheiwe@katholisch-in-paderborn.de

Sören Becker (Pastoralreferent)
Tel. 05251 8924602
soeren.becker@katholisch-in-paderborn.de

Pastor Dr. Theophilus Ejeh
ugbedeojo@web.de

Marion Klaus (Verwaltungsleitung)
Tel. 05251 54493914
marion.klaus@katholisch-in-paderborn.de

Sabine Heßbrügge (Gemeindereferentin)
Tel. 05251 1609112
sabine.hessbruegge@katholisch-in-paderborn.de

Christina Fromme (Gemeindereferentin)
Tel. 05251 1609113
christina.fromme@katholisch-in-paderborn.de

Johannes Schäfers (Gemeindereferent)
Tel. 05251 8924603
johannes.schaefers@katholisch-in-paderborn.de

Werner Jakob Schmit (Diakon)
Tel. 05293 1442
werner.j.schmit@gmx.de

Weitere Seelsorger

Msgr. Dr. Michael Hardt (Subsidiar im PV)
Tel: 05251 8898677
hardt.michael@gmx.net

Hans Friedrich Sauerland (Diakon)
Tel. 05251 681465
diakon.sauerland@paderborn.com

Prof. Dr. Gerhard Kilz (Diakon mit Zivilberuf))
Tel. 0176 54587469
gerhard-kilz@t-online.de

Meinolf Wieneke
(Hausgeistlicher im Altenheim Haus St. Veronika)
Tel. 05251 4175562
meinolf.wieneke@paderborn.com

Prof. Dr. Dr. Bernd Irlenborn (Diakon m. Zivilbruf)
Tel. 05251 8749930
b.irlenborn@thf-paderborn.de

Weitere Termine, Infos und Kontakte:
www.katholisch-in-paderborn.de

Impressum

Herausgeber: Pastoraler Raum Paderborn Mitte-Süd >>>> V.i.S.d.P.: Pfarrer Benedikt Fischer

Bildnachweis: Alle verwendeten Bilder stammen vom Pfarrbriefservice, pixabay oder von privat.

Beiträge bitte an: pfarrnachrichten@katholisch-in-paderborn.de

Die nächste Ausgabe erscheint am **18. März 2023**

Redaktionsschluss hierfür ist Montag, 13. März 2023, um 09.00 Uhr!

Auf ein Wort

-Persönliche Ansichten aus dem Pastoralverbund

Sorge dich nicht, wohin dich der einzelne Schritt führt …

Einen umfassenden Blick in die Weltkirche gewährt die Zeitschrift „Kontinente“ (vormals Missio aktuell). So gehört sie bei mir bereits seit einigen Jahrzehnten zur ständigen Lektüre mit den darin enthaltenen Seiten verschiedener Ordensgemeinschaften. Aus Tradition und Verbundenheit ist das für mich die Einlage der Afrikamissionare – Weiße Väter.
Im Frühjahr vergangenen Jahres war der aus Hövelhof stammende Pater Hans-Joachim Lohre in seiner Heimat zu Gast und ich konnte ihn persönlich kennenlernen. P. Lohre arbeitet seit über 30 Jahren in Mali und setzt sich dort besonders für den christlich-islamischen Dialog ein, um Unwissenheit und Vorurteile abzubauen. Pater Lohre betreut verantwortlich das Zentrum 'Glaube und Begegnung' in Malis Hauptstadt Bamako. Er ist auch Generalsekretär einer nationalen Kommission für den interreligiösen Dialog und die Ökumene in Mali. Der Bau eines großen neuen Zentrums war P. Lohre ein wichtiges Anliegen, und er hat dafür bei verschiedenen Hilfsorganisationen in Europa um Unterstützung geworben. In dem Zentrum werden engagierte Christen zu Islamreferenten ausgebildet. Sie sollen dann in ihren Gemeinden Aufklärungsarbeit leisten und vor allem 'Brücken' zu den benachbarten Moscheegemeinden bauen und konkrete Anregungen geben.

Über internationale Agenturen wurde Ende November die Nachricht verbreitet, dass P. Hans-Joachim Lohre entführt worden sei. Informationen blieben spärlich und vage, auch wer hinter der Aktion steckt, ist unbekannt. Möglicherweise sind es islamistische Bewegungen, die mit radikalen Mitteln eine fundamentalistische Ausrichtung erzwingen wollen, entgegen dem von den meisten Maliern praktizierten freundlichen Islam. (Stand Januar 2023 gibt es noch keine weiteren Nachrichten).
Von Dag Hammarskjöld, 2. Generalsekretär der Vereinten Nationen (1953 - 1961) - ihm wurde nachträglich der Friedensnobelpreis zugesprochen - sind zahlreiche, von tief geprägtem Glauben begleitete Bücher erschienen und Zitate überliefert: „Sorge dich nicht, wohin dich der einzelne Schritt führt, nur wer weit blickt, findet sich zurecht“.
Sein weltweiter Einsatz für Frieden und Völkerverständigung spiegelt sich unmittelbar im Tun und Handeln von Pater Hans-Joachim Lohre in Mali wider!

Franz Steffenfauseweh